

Wir fördern Europa.

Abschlussbericht

für das Projekt Nr. 288

„Investors Forum“

im Rahmen des Interreg IV-Programms Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein



I. Allgemeine Angaben

Füllen Sie hier bitte jeweils die Formularfelder aus. Wechseln Sie anschließend in die Seitenansicht, damit die eingegebenen Daten in die Kopfleiste übernommen werden.

Projektnummer und -titel

Projekt Nr. 288
Investors Forum

Projektkoordinator

Bodensee Standort Marketing GmbH
Max-Stromeyer-Str. 116, 78467 Konstanz
Thorsten Leupold

Projektpartner (kurze Liste mit Bezeichnung und Herkunftsland der beteiligten Partner)

Bodensee Standort Marketing GmbH, Konstanz, Deutschland
STARTFELD, St. Gallen, Schweiz
CTI Invest, Zürich, Schweiz
WIS GmbH Landkreis Sigmaringen, Sigmaringen, Deutschland

Betroffener Abrechnungszeitraum (TT.MM.YYYY - TT.MM.YYYY)

01.09.2013 – 31.12.2013

Anlagenverzeichnis (für zusätzlich beigelegte Dokumente)

Keine Anlagen

II. Inhaltlicher Zwischenbericht

Sie können Ihren Bericht direkt im entsprechend markierten Bereich auf den folgenden Seiten verfassen. Dieser Abschnitt ist zur Bearbeitung freigegeben. Bitte achten Sie darauf, den Text auf etwa 3 Seiten zu beschränken. Zur Veranschaulichung können dem Bericht Fotos, Grafiken oder ähnliches beigelegt werden.

II.1 Projektbeschreibung

Stellen Sie einleitend zunächst kurz das Projekt vor und beschreiben Sie die Ziele und Inhalte.

Ziel des Projektes Investors Forum ist es, in der Konzeptions- und Pilotphase im Jahr 2013 – beinhaltet ebenfalls den zweiten hier aufgeführten Zeitraum von 01.09.2013-31.12.2013, ein erstklassiges und konzeptionell ausgefeiltes Veranstaltungsformat zu entwickeln, über das Unternehmensgründer aus der Vierländerregion Bodensee die Möglichkeit erhalten, sich Investoren zu präsentieren und diese als langfristige Finanzierungspartner zu gewinnen.

Das Konzept soll dazu geeignet sein, Unternehmensgründer gezielt bei der Start-up- und Wachstumsfinanzierung zu unterstützen, da sie in diesen Phasen in der Regel keine regulären Finanzierungen durch Banken erhalten. Neben dem exklusiven Zugang zu Investoren soll das Veranstaltungskonzept auch die Vernetzungsmöglichkeit der Gründer mit anderen Unternehmen, Hochschulen und politischen Entscheidungsträgern der Region berücksichtigen.

Inhalt des Projektes Investors Forum ist im Jahr 2013 (Konzeptions- und Pilotphase) – wie auch schon im ersten Abrechnungszeitraum von 01.01.2013-31.08.2013 – die detaillierte Konzeptarbeit im Partnerkreis sowie die pilothafte Durchführung und Reflexion von Investorenanlässen. Zudem ist der Netzwerkaufbau insbesondere im Bereich Investoren und Business Angels ein zentrales Aufgabenfeld. Aber auch der Netzwerkaufbau bezüglich Institutionen, die sich mit dem Thema Start-up-Förderung und Venture Capital beschäftigen, ist ein bedeutender Projektinhalt.

II.2 Bisheriger Projektverlauf

Legen Sie hier dar, wie sich das Projekt im Abrechnungszeitraum entwickelt hat. Konnten schon erste Ergebnisse erzielt werden?

Wie bereits im 1. Zwischenbericht festgehalten, wurde das Projekt zum 01.01.2013 gestartet. Es kann nach wie vor berichtet werden, dass das Projekt auf einem guten Weg ist. Sowohl der Bedarf als auch das Interesse an einer grenzüberschreitenden Plattform, um kapitalsuchende Start-ups und Investoren bzw. Business Angels zusammenzubringen haben sich bestätigt. Die Gründung der Business Angels Schweiz - Sektion Bodensee – konnte am 11. September 2013 erfolgen.

Während des 2. Abrechnungszeitraums fand am 03.12.2013 eine weitere Arbeitsgruppensitzung in Konstanz statt. Mit allen Projektpartnern wurde aus den beiden bisherigen Veranstaltungen Résumé gezogen und das Veranstaltungskonzept weiter verbessert. Um die Projektstruktur weiter aufzubauen und das Projekt weiter zu bewerben, wurden weitere potentielle Projektpartner aus den Anrainerländern zur Sitzung eingeladen.

Auch im 2. Abrechnungszeitraum wurde der Netzwerkaufbau intensiv betrieben. Es wurden zahlreiche Gespräche mit potentiellen Business Angels und Multiplikatoren geführt. Durch die Gründung der Sektion Bodensee der Business Angels Schweiz durch die Bodensee Standort Marketing GmbH, können nun in der Vierländerregion Bodensee monatlich Dinner-Meetings mit Business Angels stattfinden und für das Investors Forum ein schlagkräftiges Investorennetzwerk generiert werden.

II.3 Gegenüberstellung geplanter und tatsächlich durchgeführter Aktivitäten

Stellen Sie einen Vergleich der nach Projektantrag vorgesehenen und letztendlich innerhalb des Projekts durchgeführten Maßnahmen auf. Gehen Sie insbesondere darauf ein, warum entgegen den Planungen einige Aktivitäten nicht oder eventuell andere zusätzlich durchgeführt wurden.

September – Dezember 2013

Gemäß den definierten Meilensteinen wurde das Veranstaltungskonzept verfeinert und verbessert und der Netzwerkaufbau intensiv vorangetrieben. Die Gründung der Business Angels Schweiz – Sektion Bodensee – konnte am 11. September 2013 erfolgen. Nun können in der Vierländerregion Bodensee monatlich Dinner-Meetings mit Business Angels stattfinden. Für die in Zukunft geplanten Veranstaltungen dieser Reihe konnte so ein hochkarätiges Investorennetzwerk generiert werden.

Am 03. Dezember 2013 fand mit allen Projektpartnern (Entschuldigt: Dr. Simone Frick, Fürstentum Liechtenstein, Jean-Pierre Vuilleumier, CTI Invest) die Reflexion der beiden Events statt.

Die Vorbereitung und Durchführung des ersten Investors Forum in St. Gallen wurde von den anwesenden Projektpartnern als gut bezeichnet. Ebenso wurde die Aufteilung der Veranstaltung in zwei Bereiche als gut definiert: Abends die Networkingveranstaltung – mit einem großen Einladungsverteiler, um die Veranstaltung breit zu bewerben – am Folgetag das Investors Forum, zu dem hingegen gezielt eingeladen wurde (5 Jungunternehmen, 15 Investoren), um wenige aber gute Investoren zu begeistern.

II.4 Umsetzung des Projektzeitplans

Berichten Sie kurz über die zeitliche Abwicklung des Projekts. Konnten die Projektphasen und Meilensteine wie geplant durchgeführt bzw. erreicht werden? Begründen Sie gegebenenfalls aufgetretene Abweichungen.

Die zeitliche Abwicklung des Projektes entspricht den definierten Meilensteinen. Das 2. Investors Forum wurde planmäßig für November 2013 angesetzt und organisiert; wurde jedoch leider abgesagt. Die Reflexion der Investorenanlässe und die jeweiligen Vorbereitungen (1. Investors Forum St. Gallen/ 2. Investors Forum Schaan) wurde im Dezember 2013 durchgeführt.

II.5 Finanzielle Projektumsetzung

Berichten Sie kurz über die finanzielle Abwicklung des Projekts im Abrechnungszeitraum. Wurde die Finanzplanung gemäß Anlage 1 zum Fördervertrag eingehalten? Begründen Sie eventuelle Abweichungen.

Personalkosten:

Im ersten Abrechnungszeitraum vom 01.01.2013 – 31.08.2013 war der Netzwerkaufbau und das Veranstaltungsmanagement sehr zeitintensiv. Daher sind bereits bis 31.08.2013 ein Großteil der geplanten Personalaufwendungen entstanden und abgerechnet worden. Da die Schweizer Partner Ihre Personalkosten für die gesamte Projektlaufzeit bereits im ersten Abrechnungszeitraum vollständig ausgeschöpft haben, werden lediglich die EU-Partner die restlichen ca. 20% Ihrer Personalkosten für den zweiten Abrechnungszeitraum angeben.

Sachkosten:

Wie im Zwischenbericht des ersten Abrechnungszeitraumes erläutert, wurde auf EU-Seite ein Topf für gemeinsame Kosten eingerichtet, aus welchen die Marketingmaßnahmen bezahlt wurden. Ein Großteil der Mittel wurde durch die Marketingmaterialien bereits im Vorfeld des 1. Investors Forum verausgabt. Weitere Mittel wurden im zweiten Abrechnungszeitraum für Marketingmaterialien für die Bewerbung der Business

Angels Schweiz – Sektion Bodensee – eingesetzt und kommen somit den aufgebauten Investoren-Netzwerken zu Gute.

II.6 Beschreibung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit

Beschreiben Sie bitte, in welchem Umfang die Zusammenarbeit im Abrechnungszeitraum erfolgt ist und welche Erfahrungen Sie in der Kooperation mit den beteiligten Projektpartnern gemacht haben.

Auf im zweiten Abrechnungszeitraum wurden alle wichtigen Schritte bei der Planung und Umsetzung im Rahmen des Projektes Investors Forum mit den Partnern aus Deutschland und der Schweiz in Arbeitsgruppensitzungen oder im E-Mail-Verkehr diskutiert und erarbeitet.

II.7 Bericht über Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit

Gemäß § 16 Absatz 1 des Fördervertrages sind die vorgegebenen Bestimmungen über Informations- und Publicitätsmaßnahmen zu beachten. Siehe hierzu auch Leitfaden 1 Ziffer 2.20 sowie Leitfaden 2 Ziffer 2.6. Führen Sie im Bericht auf, welche Maßnahmen zu einer angemessenen Außendarstellung des Projekts und des Förderprogrammes unternommen wurden.

Es wurden folgende Maßnahmen durchgeführt, die öffentlichkeitswirksam sind und den Publicitätsvorschriften unterliegen:

/

Hiermit bestätige ich die Vollständigkeit und Richtigkeit der im Bericht gemachten Angaben.

Ort, Datum Konstanz, 10.01.2014

Unterschrift _____